

Pressemitteilung

Landratsamt Coburg, Lauterer Straße 60, 96450 Coburg
Pressestelle: Ansprechpartner Stefanie Nickmann und Berthold Köhler
E-Mail: pressestelle@landkreis-coburg.de, Tel. 09561 514-1014 und 09561 514-1013

27. Mai 2024

Ehrenamtliche beim MuT (Medien und Technik) Projekt für Senioren

Presstext:

Smartphone, Tablet, PC: Gerade Menschen aus der älteren Generation verbinden mit den digitalen Medien Skepsis und haben Berührungsängste. Um dies zu ändern, hat das Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales bereits im Jahr 2018 die Digitalinitiative MuT (Medien und Technik) ins Leben gerufen. In diesem Zusammenhang sollen aktuell im gesamten Landkreis Coburg Ehrenamtliche ausgebildet werden, die in diversen Angeboten Menschen ab 60 Jahren fit machen für die Welt der digitalen Medien. „Die Welt wird immer digitaler. Ältere Menschen sollen nicht von der Teilhabe abgeschnitten werden“, erläutert Tamara Freitag vom Fachbereich Senioren am Landratsamt Coburg, die das Projekt auf Landkreisebene koordiniert.

Erste Kurse, bei denen sogenannte Multiplikatoren für die Umsetzung von Digitalangeboten ausgebildet wurden, fanden im Landkreis Coburg bereits Ende April statt. Teilgenommen hatten 15 Personen, gefördert wurden die Kurse über Mittel des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales. „Damit haben wir jetzt ehrenamtliche Multiplikatoren in sechs Landkreismunicipalitäten, die teilweise auch schon vor dem Kurs in diesem Bereich aktiv waren“, freut sich Tamara Freitag. Noch aber ist Luft nach oben und es werden weiterhin Interessenten gesucht. „Wir wollen nicht nur einzelne Gemeinden erreichen, wir wollen das Projekt landkreisweit umsetzen“, betont die Koordinatorin. Dabei sollen nicht nur zukünftige Angebote entwickelt, sondern auch bestehende Projekte weiter vernetzt und vertieft werden.

Andockpunkte für die ehrenamtlichen Multiplikatoren in den Gemeinden vor Ort sind beispielsweise Seniorenbeauftragte, Nachbarschaftshilfen, Volkshochschulen, Seniorenbegegnungsstätten, Quartiersmanager und ganz allgemein soziale Träger wie der ASB oder die AWO. „Wir vom Landratsamt helfen dann, die Konzepte in den einzelnen Kommunen zu entwickeln und niedrigschwellige Angebote für die Senioren aufzubauen“, verspricht Tamara Freitag. Vorstellbar sei beispielsweise eine Smartphone- und Tabletkurs, in dem gezeigt wird, was mit den Geräten alles möglich ist. Oder aber Mediensprechstunden, die zu festen Terminen stattfinden und auf konkrete Nachfragen reagieren.

Diese Pressemitteilung finden Sie auch im Internet auf www.landkreis-coburg.de unter „Unser Bürgerservice/Pressemitteilungen“

Um das Angebot landkreisweit auszubauen, werden Freiwillige gesucht, die sich als Multiplikatoren ausbilden lassen möchten. Wer Interesse oder weitere Fragen hat, wendet sich an Tamara Freitag, Landratsamt Coburg, Fachbereich Senioren. Sie ist telefonisch unter 09561/514-2501 und per Mail an tamara.freitag@landkreis-coburg.de zu erreichen.

Bildunterschrift:

Wie funktionieren Smartphone, Tablet und Co.? Die ersten ehrenamtlichen Multiplikatoren sind schon im Einsatz, hier im AWO Mehrgenerationenhaus in Bad Rodach. Sie helfen Menschen ab 60 Jahren im Umgang mit Medien und Technik.

Foto:

Landratsamt Coburg